



Nummer: 71/2013

den 28. Mai 2013

Mitglieder des Kreistags
des Landkreises Esslingen

- Öffentlich
 Nichtöffentlich
 Nichtöffentlich bis zum
Abschluss der Vorberatung

- KT
 VFA
 ATU 13.Juni 2013
 ATU/BA
 SOA
 KSA
 JHA

Betreff: Kreisstraße K 1207 zwischen Hochdorf und der
Kreisgrenze/Roßwälden
- Fahrbahnsanierung

Anlagen: Übersichtskarte

- Verfahrensgang: Einbringung zur späteren Beratung
 Vorberatung für den Kreistag
 Abschließender Beschluss im Ausschuss

BESCHLUSSANTRAG:

1. Der Ausschuss für Technik und Umwelt stimmt der Bestanderhaltung im Zuge der K 1207 zwischen Hochdorf und der Kreisgrenze/ Roßwälden zu. Die erforderlichen Arbeiten werden zum Bau freigegeben.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die öffentliche Ausschreibung der Bauleistung zu veranlassen und dem wirtschaftlichsten Anbieter entsprechend dem Ausschreibungsergebnis den Auftrag zu erteilen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Im Haushaltsplan 2013 sind im Finanzhaushalt, Teilhaushalt 7, bei Produktgruppe 5420 für die Baumaßnahme „K1207, Hochdorf – Roßwälden“ Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 300.000 € veranschlagt.

Nach aktueller Kostenberechnung betragen die Gesamtkosten der Baumaßnahme nunmehr ca. 570.000 €.

Die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von rd. 270.000 € können durch Kostenreduzierungen bzw. die sich zwischenzeitlich abzeichnende Verschiebung von anderen im Finanzhaushalt eingeplanten Straßenvorhaben ins kommende Haushaltsjahr 2014 ausgeglichen werden.

Im Wesentlichen sind

- bei der Sanierung der K 1227 im „Siebenmühlental“ durch das gute Ausschreibungsergebnis insgesamt ca. 60.000 € weniger zu veranschlagen und
- die bei der Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Unterensingen vorgesehene Sanierung des Geh- und Radeweges auf dem Hochwasserdamm entlang der K 1219 mit einem Kostenvolumen von ca. 160.000 kann in 2013 nicht realisiert werden. Das Vorhaben muss nach 2014 bzw. 2015 verschoben und dann neu veranschlagt werden.

Der für die Realisierung der in 2013 geplanten Straßenvorhaben veranschlagte Mittelansatz wird dadurch nicht überschritten.

Sachdarstellung

Die Kreisstraße K 1207 ist eine wichtige Verbindung zwischen den Gemeinden Schlierbach, Ebersbach-Roßwälden und Hochdorf bzw. der Anschlussstelle der L 1201/ B 10 in Reichenbach an der Fils. Die Verkehrsbelastung beträgt ca. 4.500 Kfz/24h.

Die Ortsdurchfahrt von Hochdorf wurde in den Jahren 2003/ 2004 vom Landkreis zusammen mit der Gemeinde Hochdorf ausgebaut und der Fahrbahnbelag der K 1207 bis auf Höhe der Mozartstraße saniert.

Nun soll der restliche Abschnitt bis zur Kreisgrenze in Richtung Ebersbach-Roßwälden instandgesetzt werden.

Der Belag der Kreisstraße ist auf der gesamten Strecke stark ausgemagert und rissig und muss daher dringend erneuert werden.

Wie sich erst bei der Vorbereitung des Vorhabens durch die Entnahme von Bohrkernen gezeigt hat, verfügt die Kreisstraße in dem Streckenabschnitt zwischen dem Kreisverkehr „Ostring“ am Ortsende von Hochdorf und der Kreisgrenze in Richtung Ebersbach-Roßwälden stellenweise über keinen ausreichenden bituminösen Belagsaufbau.

Im Rahmen der Baumaßnahme soll der bituminöse Fahrbahnaufbau, der zum teil teerhaltige Schichten beinhaltet, deshalb entsprechend der Verkehrsbelastung im Kaltrecyclingverfahren verfestigt bzw. verstärkt werden.

Außerdem wurde festgestellt, dass Teile des Fahrbahnaufbaus stark durchfeuchtet sind, was zu Setzungen der Fahrbahn geführt hat. Es ist daher notwendig, die Entwässerungseinrichtungen der Straße neu zu ordnen bzw. zu sanieren.

Die mit der Erhöhung der Tragfähigkeit sowie der Änderung der Entwässerungseinrichtungen der Kreisstraße verbundenen Arbeiten am Fahrbahnaufbau führen zu zusätzlichen Kosten in Höhe von rd. 270.000 EUR.

Die Baumaßnahme soll in Abstimmung mit der Gemeinde Hochdorf im 2. Halbjahr 2013 realisiert werden.

Die Strecke zwischen Hochdorf und der Kreisgrenze/ Roßwälden wird während der Bauzeit voll gesperrt und der Verkehr überörtlich umgeleitet.

Heinz Eininger
Landrat